



**EXIN Dynamic
Project Management
Method (DPMM®)**

PROJECT MANAGER

Certified by


Vorbereitungshandbuch

Ausgabe 202506

Copyright © EXIN Holding B.V., 2025. All rights reserved.
EXIN® is a registered trademark.
DPMM® is a registered trademark of Marco Ramm.

No part of this publication may be reproduced, stored, utilized or transmitted in any form or by any means, electronic, mechanical, or otherwise, without the prior written permission from EXIN.



Inhalt

1. Überblick	4
2. Prüfungsanforderungen	8
3. Liste der Grundbegriffe	11
4. Literatur	13

1. Überblick

EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager (DPMMPM.DE)

Anwendungsbereich

Die EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager-Zertifizierung bestätigt, dass die Fachkraft dass er in der Lage ist, Projekte mit einem Agilen, konsistenten und methodologischen Vorgehen, entsprechend seiner Rolle und den Verantwortlichkeiten und Aufgabenbereichen eines Projektmanagers in der Praxis zu managen.

Diese Zertifizierung deckt folgende Themen ab:

- Dynamic Project Management Method (DPMM®)
- DPMM®-Praktiken
- DPMM®-Prozesse
- DPMM®-Dokumentation

Zusammenfassung

Erste Formen von Projektmanagement gab es bereits in frühen Zivilisationen. Die Disziplin des Projektmanagements im modernen Sinne etablierte sich erst nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Sinn von Projektmanagement ist die erfolgreiche Durchführung von Projekten und die Strukturierung des Denkens der Projektbeteiligten. Der Faktor Mensch spielt bei Projekten eine große Rolle.

Die Methode des dynamischen Projektmanagements (Dynamic Project Management Method, DPMM®) basiert auf unterschiedlichen gängigen Theorien, die speziell für das moderne Management von Projekten sinnvoll erweitert wurden. In der aktuellen schnelllebigen Welt muss Projektmanagement flexibel sein. Deshalb passt sich bei DPMM® der Grad an Agilität dynamisch an den Projektkontext und den Lieferansatz jedes Teams an.

DPMM® ist keine Sammlung aller bestehenden theoretischen Ansätze des Projektmanagements. DPMM® ist ein neues Prozessmodell für dynamisches Projektmanagement, das die wichtigsten Theorien für erfolgreiches Projektmanagement integriert. Sein Ziel ist die klare und prägnante Darstellung der wesentlichen Merkmale und Schnittstellen des Projektmanagements.

Die Zertifizierung EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager unterstützt Fachkräfte dabei, vollständig in die Rolle einer DPMM®-Projektmanagerin bzw. eines DPMM®-Projektmanagers hineinzuwachsen. Eine DPMM®-Projektmanagerin bzw. ein DPMM®-Projektmanager ist in der Lage, Projekte mit Hilfe einer Agilen Projektmanagement-Vorgehensweise zu managen, kennt die DPMM®-Methoden und weiß, wie die verschiedenen Prozesse gelenkt und die dazugehörigen Dokumente erstellt werden.

Kontext

Die EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager-Zertifizierung ist Teil des EXIN Dynamic Project Management Method-Qualifizierungsprogramms.



Zielgruppe

Die EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager-Zertifizierung ist zugeschnitten auf die Bedarfe von:

- Mitgliedern von Projektteams, die in die Rolle der Projektmanagerin bzw. des Projektmanagers hineinwachsen möchten
- Projektmanagerinnen und Projektmanagern, die am Anfang ihrer Tätigkeit stehen und sich in ihrer Rolle weiterentwickeln möchten
- erfahrenen Projektmanagerinnen und Projektmanagern, die ihre bestehenden Fähigkeiten ausbauen und festigen möchten



Zertifizierungsvoraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss der Prüfung EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager.
- Akkreditierte EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager-Schulung, einschließlich Abschluss der praktischen Aufgabenstellungen.

Einzelheiten zur Prüfung

Art der Prüfung:	Multiple-Choice-Fragen
Anzahl der Fragen:	30
Mindestpunktzahl:	66% (20/30 Fragen)
Einsicht in Dokumentation:	Nein
Notizen machen:	Nein
Elektronische Geräte/Hilfsmittel erlaubt:	Nein
Prüfungsdauer:	90 Minuten

Es gilt die Prüfungsordnung von EXIN.

Bloom Level

Die EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager-Zertifizierung testet Kandidatinnen und Kandidaten auf Bloom Level 2, Level 3 und Level 4 nach der überarbeiteten Taxonomie von Bloom:

- Bloom Level 2: Verstehen - ein Schritt über das Wissen hinaus. Verstehen zeigt, dass Kandidatinnen und Kandidaten begreifen, was präsentiert wird und bewerten können, wie der Unterrichtsstoff in ihrem eigenen Umfeld angewendet werden kann. Diese Art von Fragen soll zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, die richtige Beschreibung von Fakten und Ideen zu organisieren, zu vergleichen, zu interpretieren und auszuwählen.
- Bloom Level 3: Anwenden – diese Stufe zeigt, dass die Kandidatin oder der Kandidat Inhalte in einem anderen als dem gelernten Kontext anwenden kann. Die Fragen zu dieser Lernstufe sollen zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat Probleme in neuen Situationen lösen kann, indem sie oder er das erworbene Wissen bzw. die gelernten Tatsachen, Techniken und Regeln auf eine andere oder neue Art anwendet. Die Fragen beschreiben in der Regel ein kurzes Szenario.
- Bloom Level 4: Analysieren – diese Stufe zeigt, dass die Kandidatin oder der Kandidat gelernte Inhalte zum besseren Verständnis in ihre Bestandteile gliedern kann. Diese Lernzielstufe nach Bloom wird in erster Linie mit Hilfe praktischer Aufgabenstellungen geprüft. Praktische Aufgabenstellungen sollen nachweisen, dass die Kandidatin oder der Kandidat Informationen prüfen und in ihre Bestandteile zerlegen kann, indem sie oder er Motive oder Ursachen identifiziert, Schlussfolgerungen trifft und Belege für allgemein gültige Aussagen findet.

Schulung

Präsenzstunden

Für diesen Kurs werden 14 Präsenzstunden empfohlen. Darin enthalten sind praktische Aufgabenstellungen, Prüfungsvorbereitung und kurze Pausen. Nicht enthalten sind: Mittagspausen, Hausaufgaben und die Prüfung.

Regelstudiendauer

112 Stunden (4 ECTS), je nach Vorwissen.

Schulungsanbieter

Eine Liste mit unseren akkreditierten Schulungsanbietern finden Sie unter www.exin.com.

2. Prüfungsanforderungen

Die Prüfungsanforderungen sind im Einzelnen in den Prüfungsspezifikationen erläutert. In der unten dargestellten Tabelle finden Sie eine Liste mit den Themen (Prüfungsanforderungen) und Unterthemen (Prüfungsspezifikationen) des Moduls.

Prüfungsanforderungen	Prüfungsspezifikationen	Gewichtung
1. Dynamic Project Management Method (DPMM®)		26,7%
	1.1 Projekt und Projektziele	13,3%
	1.2 Projektkontext und seine Komplexität	6,7%
	1.3 Prinzipien	6,7%
2. DPMM®-Praktiken		40%
	2.1 Agilität und Organisation	16,7%
	2.2 Business Case and Planung	13,3%
	2.3 Qualitäts-, Issue- und Risikomanagement	10%
3. DPMM®-Prozesse		20%
	3.1 Projekt-Prozesse und Aktivitäten	3,3%
	3.2 Projektleitung, Projektplanung und Projektbetrieb	10%
	3.3 Teambetrieb	6,7%
4. DPMM®-Dokumentation		13,3%
	4.1 Dokumentieren eines Projekts	13,3%
Total		100%

Prüfungsspezifikationen

1 Dynamic Project Management Method (DPMM®)

- 1.1 Projekt und Projektziele
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 1.1.1 eine Veränderung als Projekt oder Tagesgeschäft zu klassifizieren.
 - 1.1.2 zu analysieren, ob ein Projekt scheitert oder erfolgreich ist.
 - 1.1.3 die Rolle des Projektmanagers bei der Entwicklung von Projektzielen darzustellen.
 - 1.1.4 die Priorisierung von Projektzielen anzuwenden.
- 1.2 Projektkontext und seine Komplexität
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 1.2.1 zu analysieren, ob ein Projekt innerhalb der vorgegebenen Toleranzen liegt.
 - 1.2.2 den Projektkontext zu analysieren.
 - 1.2.3 Komplexitäten im Projekt zu erkennen.
- 1.3 Prinzipien
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 1.3.1 die sechs Prinzipien des Projektmanagements anzuwenden.

2 DPMM®-Praktiken

- 2.1 Agilität und Organisation
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 2.1.1 zu erläutern, warum DPMM® immer ein Agiles Vorgehen erfordert.
 - 2.1.2 DPMM® anzuwenden, um Agilität zu erreichen.
 - 2.1.3 zu analysieren, wer die Stakeholder in einem Projekt sind.
 - 2.1.4 Stakeholdermanagement zu betreiben.
 - 2.1.5 zu analysieren, welche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter sich am besten für bestimmte Projektrollen eignen.
- 2.2 Business Case und Planung
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 2.2.1 die Wertkette eines Projekts zu analysieren.
 - 2.2.2 Projekt- und Phasenpläne zu erstellen.
 - 2.2.3 produktbasierte Planung anzuwenden.
 - 2.2.4 Requirements Engineering anzuwenden.
- 2.3 Qualitäts-, Issue- und Risikomanagement
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 2.3.1 Qualitätsmanagement im Rahmen eines Projekts zu implementieren.
 - 2.3.2 Issue-Management im Rahmen eines Projekts zu implementieren.
 - 2.3.3 Risikomanagement im Rahmen eines Projekts zu implementieren.

3 DPMM®-Prozesse

- 3.1 Projekt-Prozesse und Aktivitäten
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 3.1.1 eine Projektidee in einen Business Case zu überführen.
- 3.2 Projektleitung, Projektplanung und Projektbetrieb
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 3.2.1 die Ergebnisse des Prozesses Projektleitung zu interpretieren.
 - 3.2.2 die Aktivitäten des Prozesses Projektplanung auszuführen.
 - 3.2.3 kontinuierliche Verbesserung zu etablieren.
- 3.3 Teambetrieb
Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 3.3.1 die Schnittstellen, Verantwortlichkeiten und Aufgabenbereiche eines Projektmanagers zu erläutern.
 - 3.3.2 darzustellen, wie man mit dem Team und dem gewählten Lieferansatz arbeitet.

4 DPMM®-Dokumentation



- 4.1 Dokumentieren eines Projekts
 - Die Kandidatin oder der Kandidat ist in der Lage...
 - 4.1.1 Input-Dokumente zu analysieren.
 - 4.1.2 Baseline-Dokumente zu erstellen.
 - 4.1.3 Registerdokumente zu erstellen.
 - 4.1.4 Projektstatusberichte zu erstellen.
 - 4.1.5 Teamstatusberichte zu analysieren.

3. Liste der Grundbegriffe

Dieses Glossar enthält Begriffe und Abkürzungen, mit denen die Kandidatinnen und Kandidaten vertraut sein sollten.

Bitte beachten Sie, dass die Kenntnis dieser Begriffe alleine nicht ausreicht. Die Kandidatin oder der Kandidat muss diese Begriffe auch verstehen und mit Beispielen belegen können.

Englisch	Deutsch
activities <ul style="list-style-type: none"> • core activities • supporting activities 	Aktivitäten <ul style="list-style-type: none"> • Hauptaktivitäten • unterstützende Aktivitäten
Agile	Agile
Agile Manifesto	Agile Manifest
business case	Business Case
communication	Kommunikation
concept stage	Konzeptphase
configuration management	Konfigurationsmanagement
continuous improvement	kontinuierliche Verbesserung
Cynefin	Cynefin
delivery agreement	Liefervereinbarung
delivery approach <ul style="list-style-type: none"> • flow-based (Kanban) • product-based • timebox-based (Scrum) 	Lieferansatz <ul style="list-style-type: none"> • flussbasiert (Kanban) • komponentenbasiert • timebox-basiert (Scrum)
delivery stage	Lieferphase
delivery status update	Lieferstatus-Update
delivery team	Lieferteam
design stage	Designphase
DPMM® processes <ul style="list-style-type: none"> • project operation • project planning • project steering • team operation 	DPMM®-Prozesse <ul style="list-style-type: none"> • Projektbetrieb • Projektplanung • Projektleitung • Teambetrieb
Dynamic Project Management Method (DPMM®)	Dynamic Project Management Method (DPMM®)
exception	Ausnahme
final stage	Abschlussphase
incremental	inkrementell
issue management	Issue-Management
iterative	iterativ
mandate	Mandat
McKinsey 7S Model	McKinsey 7S-Modell
MoSCoW (Must have, Should have, Could have, Won't have)	MoSCoW (Must have, Should have, Could have, Won't have)
PESTLE (Political, Economic, Social, Technological, Legal, Environment)	PESTLE (Political, Economic, Social, Technological, Legal, Environment)
planning approach	Planungsansatz
planning procedure	Planungsverfahren
product	Produkt
product control	Produktsteuerung
product owner	Product Owner

project	Projekt
project agreement	Projektvereinbarung
project assurance	Projektsicherung
project board	Lenkungsausschuss
project context	Projektkontext
project context analysis	Projektkontextanalyse
project customer	Projektkunde
project documentation <ul style="list-style-type: none"> • baseline document • input document • register • reports 	Projektdokumentation <ul style="list-style-type: none"> • Baseline-Dokument • Input-Dokument • Register • Berichten
project management	Projektmanagement
project objective	Projektziel
project owner	Projekteigentümer
project organization	Projektorganisation
project plan	Projektplan
project product	Projektprodukt
project role	Projektrolle
project scope	Projektumfang
project stage	Projektphasen
project status update	Projektstatus-Update
quality management	Qualitätsmanagement
register <ul style="list-style-type: none"> • benefit review register • improvement backlog • issue register • project backlog • quality register • risk register • stakeholder register 	Register <ul style="list-style-type: none"> • Nutzenrevisionsregister • Verbesserungsbacklog • Issue-Register • Projekt-Backlog • Qualitätsregister • Risikoregister • Stakeholder-Register
reports <ul style="list-style-type: none"> • delivery status report • project status report • team status report 	Berichten <ul style="list-style-type: none"> • Lieferstatusbericht • Projektstatusbericht • Teamstatusbericht
requirement elicitation	Anforderungsermittlung
requirements engineering	Requirements Engineering
requirements processing	Anforderungsbearbeitung
risk management	Risikomanagement
risk measure	Risikomaßnahme
risk profile	Risikoprofil
scaling	Skalierung
stage plan	Phasenplan
stage transition	Phasenübergang
stakeholder	Stakeholder
target dimension	Zieldimension
target tolerance	Zieltoleranz
team plan	Teamplan
team status update	Teamstatus-Update
value	Wert
value chain	Wertkette

4. Literatur

Prüfungsliteratur

Das für die Prüfung benötigte Wissen wird durch folgende Literatur abgedeckt:

- A. Marco Ramm
Dynamic Project Management Method (DPMM®) – Referenzbuch
 DPMM.org (2024)
 Dieses Referenzbuch ist kostenfrei erhältlich unter www.dpmm.org.
- B. EXIN
EXIN Dynamic Project Management Method Project Manager Prüfungsliteratur
 EXIN (2025)
 Gehen Sie zu www.exin.com. Klicken Sie auf 'Professionals' und dann auf 'Certifications', um die Zertifizierung zu finden. Den kostenlosen Download finden Sie unter 'Required reading'.

Literaturmatrix

Prüfungs-anforderungen	Prüfungsspezifikationen	Literaturverweis
1. Dynamic Project Management Method (DPMM®)		
	1.1 Projekt und Projektziele	A, Kapitel 1 & 2 B, Kapitel 1
	1.2 Projektkontext und seine Komplexität	A, Kapitel 3 B, Kapitel 2
	1.3 Prinzipien	A, Kapitel 4 B, Kapitel 2
2. DPMM®-Praktiken		
	2.1 Agilität und Organisation	A, Kapitel 5, 6 & 7
	2.2 Business Case and Planung	A, Kapitel 5, 8 & 9 B, Kapitel 3 & 4
	2.3 Qualitäts-, Issue- und Risikomanagement	A, Kapitel 5, 10, 11 & 12 B, Kapitel 3 & 4
3. DPMM®-Prozesse		
	3.1 Projekt-Prozesse und Aktivitäten	A, Kapitel 13 B, Kapitel 3
	3.2 Projektleitung, Projektplanung und Projektbetrieb	A, Kapitel 14, 15 & 16 B, Kapitel 5
	3.3 Teambetrieb	A, Kapitel 17 B, Kapitel 6
4. DPMM®-Dokumentation		
	4.1 Dokumentieren eines Projekts	A, Kapitel 18 B, Kapitel 7



Driving Professional Growth

Kontakt EXIN

www.exin.com